



## Fragen zur Sachkundeprüfung

### Bogen 2

Verein: \_\_\_\_\_

Prüfungsdatum: \_\_\_\_\_ Prüfungs-Nr.: \_\_\_\_\_

Name des Prüfungsteilnehmer: \_\_\_\_\_

Anschrift: \_\_\_\_\_

Mitgliedsverein: \_\_\_\_\_

Name des L-Richter: \_\_\_\_\_

| <b>Fragen</b>                          | <b>Ja</b> | <b>Nein</b> |
|--|-----------|-------------|
| <b>Anzahl der beantworteten Fragen</b> |           |             |
| <b>Bestanden</b>                       |           |             |

\_\_\_\_\_  
Stempel + Unterschrift/L-Richter

**Aufgabe 1:**

Vertreter unterschiedlicher Hunderassen haben auch unterschiedliche Talente, die sie für bestimmte Einsätze besonders brauchbar machen.

Ordnen Sie den aufgelisteten Rassen die unter 1 – 5 beschriebenen Einsatzmöglichkeiten zu, für die diese Rassen besonders talentiert sind:

|   |                    |       |   |             |
|---|--------------------|-------|---|-------------|
| A | Labrador Retriever | ..... | 1 | Baujagd     |
| B | Collie             | ..... | 2 | Blindenhund |
| C | Teckel             | ..... | 3 | Rennsport   |
| D | Riesenschnauzer    | ..... | 4 | Hüten       |
| E | Barsoi             | ..... | 5 | Diensthund  |

**Aufgabe 2:**

Über Geschmack lässt sich nicht streiten und somit ist auch die Zuneigung der Hundefreunde zu bestimmten Rassen aufgrund der Rassemerkmale unterschiedlich.

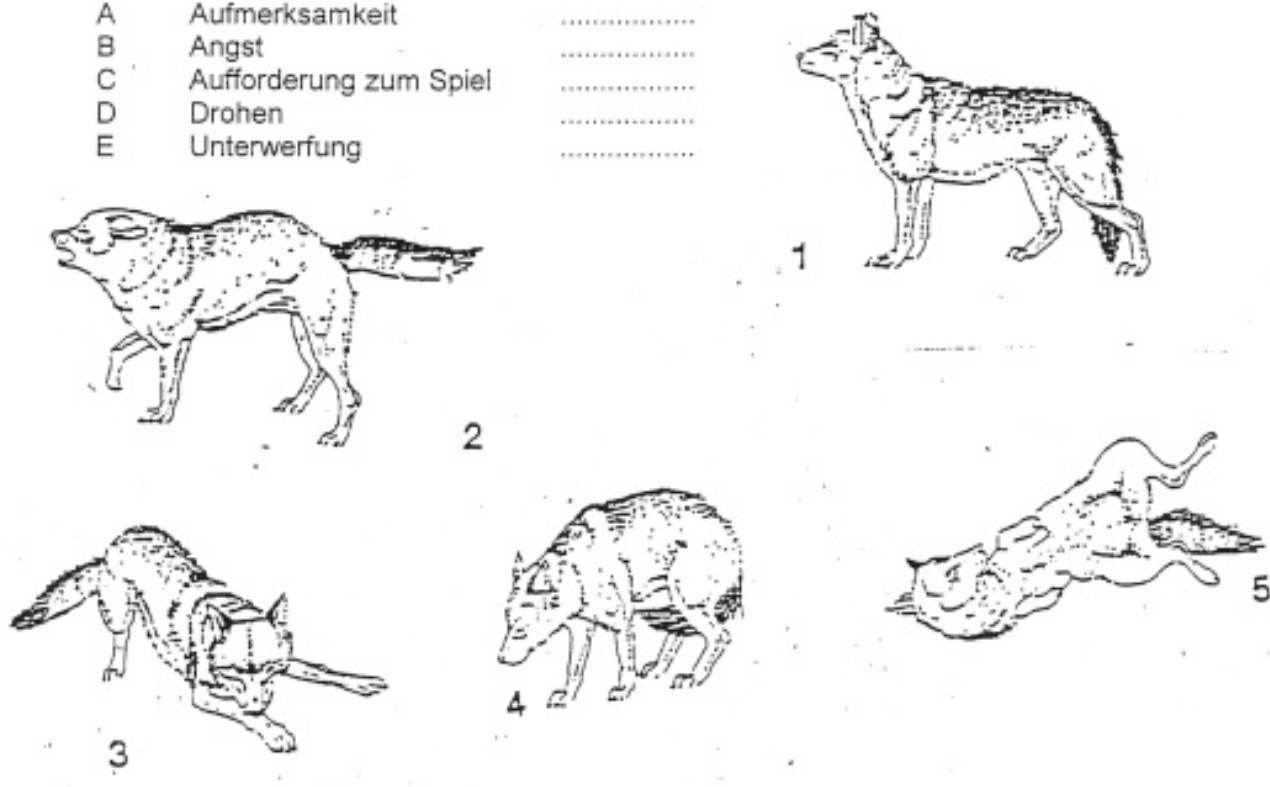
Ordnen Sie den aufgelisteten Rassen die unter 1 – 5 beschriebenen Rassenmerkmale zu:

|   |           |       |   |                   |
|---|-----------|-------|---|-------------------|
| A | Boxer     | ..... | 1 | langhaarig        |
| B | Basset    | ..... | 2 | extrem hochbeinig |
| C | Bobtail   | ..... | 3 | langohrig         |
| D | Greyhound | ..... | 4 | lockenhaarig      |
| E | Pudel     | ..... | 5 | kurzköpfig        |

**Aufgabe 3:**

Ordnen Sie den aufgelisteten Stimmungen die abgebildeten Körperhaltungen zu:

- A Aufmerksamkeit .....
- B Angst .....
- C Aufforderung zum Spiel .....
- D Drohen .....
- E Unterwerfung .....



**Aufgabe 4:**

Ihr Hund ist nicht angeleint und recht unternehmungslustig. Trotz mehrfachen Rufens kommt er nicht zu Ihnen zurück. Was sollten Sie nun tun?

- Hinterher laufen und ihn zu fangen versuchen.
- Mit der Leine nach ihm werfen.
- Brüllen, dass die Bäume wackeln.
- Sich ruhig umdrehen und weggehen.
- Ihm lauthals alle Strafen dieser Welt androhen.

**Aufgabe 5:**

Ihr Hund ist in eine Beißerei mit einem etwa gleich großen Hunde verwickelt. Wie sollten Sie sich in dieser Situation verhalten?

- Meinen Hund irgendwo packen und versuchen, ihn aus dem Geschehen zu entfernen.
- Versuchen, gemeinsam mit ihm den Gegner zu verjagen.
- Einfach wild auf die Beißerei einschlagen.
- Irgendwelche Hinterbeine packen. Dann wird vorne losgelassen.
- Dem Schicksal seinen Lauf lassen. Alles andere steigert nur die Gefahr.

**Aufgabe 6:**

Welche Aussage ist falsch?

- Aggressive Verhaltensweisen gehören bei Hunden zu normalen Reaktionen.
- Überaggressive Verhaltensweisen können durch eine gute Ausbildung unter Kontrolle gehalten werden.
- Unerwünschte Aggressionen können durch eine falsche Erziehung entstehen.
- Überaggressive Verhaltensweisen sind überhaupt nicht zu beeinflussen. Damit muss man leben!
- Aggressives Verhalten der Mutterhündin tritt vor allem in den ersten drei Wochen der Welpenaufzucht auf.

**Aufgabe 7:**

**Hundehalter haben die Pflicht, Beißunfälle zu vermeiden. Dies gilt insbesondere in Bezug auf Kinder. Welche Aussage ist in diesem Zusammenhang richtig?**

- Hunde haben Mitleid mit Kindern, deshalb passiert schon nichts.
- Hunde und Kinder gehören zwar zusammen, aber nie ohne Aufsicht!
- Wenn Kinder und Hunde sich gut kennen, gibt es nie Probleme.
- Schnell weglaufende und laut schreiende Kinder lösen bei Hunden nie ein „Beuteverhalten“, sondern immer nur Lust zum Spielen aus.
- Kinder müssen nicht den richtigen Umgang mit Hunden lernen. Sie reagieren noch natürlich und machen alles richtig!

**Aufgabe 8:**

**Sie sind mit Ihrem freilaufenden Hund unterwegs. Ein Jogger kommt Ihnen entgegen. Wie verhalten Sie sich richtig?**

- Ich lasse den Hund weiter laufen.
- Ich leine den Hund an und führe ihn am Jogger vorbei.
- Ich bitte den Jogger, nicht so dicht vorbei zu laufen.
- Ich rufe laut :“Mein Hund tut nichts“!
- Ich halte meinen Hund am Halsband fest, animiere ihn aber zum Bellen, damit der Jogger wenigstens ein bisschen Respekt kriegt.

**Aufgabe 9:**

**Jeder Hund sollte wichtige Grundkommandos beherrschen. Welches Kommando gehört nicht dazu?**

- Sitz
- Pfötchen geben
- Platz
- Komm oder Hier
- Steh

**Aufgabe 10:**

**Ihr Hund knurrt Gäste an, die die Wohnung betreten. Wie verhalten Sie sich richtig?**

- Die Gäste auffordern, den Hund freundlich zu begrüßen.
- Den Hund mit deutlichem Befehl auf seinen Platz schicken.
- Dem Hund gut zureden und liebevoll streicheln.
- Die Gäste bereits an der Haustür mit Leckerchen versorgen.
- Den Hund selbst mit reichlich Leckerchen versorgen.

**Aufgabe 11.****Wie lange dauert die Tragezeit der Hündin?**

- ca. 45 Tage
- ca. 63 Tage
- ca. 75 Tage
- ca. 90 Tage
- ca. 4 Monate

**Aufgabe 12:****Welche Aussage ist richtig?**

- Alle Hunde brauchen gleich viel Bewegung.
- Das Bewegungsbedürfnis der Hunde ist rasseabhängig.
- Hunde brauchen keine Rückzugsmöglichkeit, da sie soziale Tiere sind.
- Hunde sollten vor jedem großen Spaziergang gefüttert werden.
- Zum Trinken sollte Hunden vor allem Milch angeboten werden.

**Aufgabe 13:****Was sollten Sie bei der Fütterung Ihres Hundes vermeiden?**

- Geflügelknochen
- Quark
- Gekochten Reis
- Gekochtes Fleisch
- Ein Stückchen geliebtes Leberwurstbrot

**Aufgabe 14:****Welche Aussage ist richtig?**

- Der Deckakt dauert bei Hunden bestenfalls 5 Minuten.
- Der Deckakt muss unbedingt mehr als 30 Minuten dauern.
- In der Regel wird die Hündin zwei Mal jährlich läufig.
- Eine gesunde Hündin ist immer deckfähig.
- Ein gesunder Rüde deckt nur etwa 5 x jährlich.

**Aufgabe 15:**

**§ 11 des Tierschutzgesetzes verbietet das Züchten mit Tieren, deren Nachkommen gefährdet sind, bestimmte Defekte bzw. Krankheiten zu haben (Qualzuchtparagraph). Welche Defekte bzw. Krankheit gehört nicht hierzu?**

- Ektropium
- Haarlosigkeit
- Hüftgelenksdysplasie
- Magendrehung
- Entropium

**Aufgabe 16:**

**Welche Aussage ist richtig?**

- Regelmäßige Körperpflege ist albern.
- Die Ohren des Hundes sollten täglich mit Wattestäbchen gereinigt werden.
- Regelmäßige Körperpflege dient auch dem sozialen Kontakt zwischen Hund und Hundehalter.
- Im Hundegebiss entsteht kein Zahnstein.
- Ein Hund sollte auf keinen Fall gebadet werden.

**Aufgabe 17:**

**Unter welchen Umständen darf ich meinen Hund im Auto lassen?**

- Bei hohen Temperaturen.
- Wenn das Auto an kühlen Tagen im Schatten steht.
- In der prallen Sonne.
- Wenn er im Kofferraum liegt.
- Immer dann, wenn ich ihn nicht brauchen kann.

**Aufgabe 18:**

**Welches Rechtsgebiet ist für den Hundehalter nicht wichtig?**

- Strafrecht
- Ordnungsrecht
- Tierschutzrecht
- Baurecht
- Zivilrecht

**Aufgabe 19:**

**Welches Gesetz bzw. welche Verordnung regelt die Mindestanforderungen für die Haltung von Hunden im Freien?**

- Tierzuchtgesetz
- Tiertransport-Verordnung
- Landeshundegesetz
- Verordnung über das Halten von Hunden im Freien.
- Heimtierzuchtgesetz

**Aufgabe 20:**

**Wie lange ist die Tollwutschutzimpfung in Deutschland gültig?**

- 1 Jahr
- 2 Jahre
- 3 Jahre
- 4 Jahre
- Lebenslang

**Aufgabe 21:**

**Welche Voraussetzungen braucht eine Person nicht, die einen Antrag auf Erlaubnis zur Haltung eines „gefährlichen Hundes“ stellt?**

- Sie muss älter als 18 Jahre sein.
- Sie muss männlich sein.
- Sie muss einen Sachkundenachweis erbringen.
- Sie muss eine spezielle Haftpflichtversicherung abgeschlossen haben.
- Sie muss die fälschungssichere Kennzeichnung des Hundes nachweisen.

**Aufgabe 22:**

**Wer darf Vorbereitungen und Prüfungen zur VDH-BH-Prüfung durchführen?**

- Inhaber von gewerblichen Hundeschulen.
- Einzelpersonen im Auftrag des VDH-Mitgliedsvereines.
- VDH-Mitgliedsvereine

**Aufgabe 23:**

**Wer darf teilnehmen?**

- Hundehalter ohne Mitgliedschaft in einem VDH-Mitgliedsverein.
- Nur Personen, die eine gültige Mitgliedschaft zu einem VDH-Mitgliedsverein nachweisen können.

**Aufgabe 24:**

**Muss für den vorgeführten Hund eine Haftpflichtversicherung nachgewiesen werden?**

- Ja
- Nein

**Aufgabe 25:**

**Wie wird die Körpertemperatur am Hund gemessen?**

-----  
-----

**Aufgabe 26:**

**Welcher Sinn ist beim Hund nicht vorhanden?**

- Gleichgewichtssinn
- Tastsinn
- Gerechtigkeitssinn

**Aufgabe 27:**

**Ab welchem Alter kann ein Hund in BH/VT geführt werden?**

- ab 12 Monate
- auch unter 12 Monate
- ab 15 Monate

**Aufgabe 28:**

**Wodurch entstehen gravierende Ausbildungsfehler?**

- Überforderung des Hundes
- Lob durch den Hundeführer
- Kurze Übungseinheiten

**Aufgabe 29:**  
Nennen Sie die Sinne des Hundes?

---

---

---

---

**Aufgabe 30:**  
Was sind typische Hundekrankheiten?

---

---

---

---

